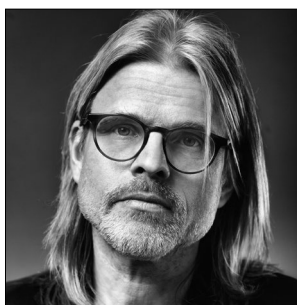


Rob van Essen
DER GUTE SOHN
 Aus dem Niederländischen von Ulrich Faure
 Roman
 384 Seiten
 13,5 x 21,0 cm
 Hardcover
 ISBN 978-3-946120-63-6
 € (D) 25,- | € (A) 25,50



ZUM AUTOR

Rob van Essen, *1963 in Amstelveen, Niederlande, ist ein niederländischer Schriftsteller, Übersetzer und Kritiker. Er gehört in seinem Heimatland zu den meistgelesenen und bedeutendsten Autoren der Gegenwart. Mit seinem Roman *Der gute Sohn* (Original: *De goede zoon*) gewann er 2019 den *Libris-Preis*, den wichtigsten Literaturpreis der Niederlande. Zehn Jahre zuvor war er für denselben Preis bereits mit dem Roman *Visser* nominiert. *Der gute Sohn* ist die erste Übersetzung eines Romans von Rob van Essen ins Deutsche überhaupt.

Ulrich Faure, *1954 in Halle an der Saale, lebt als Übersetzer aus dem Niederländischen in Düsseldorf. Er arbeitete vor und nach der Wende als Redakteur beim Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel, ab 2001 war er freier Rezensent für diverse Zeitschriften und Zeitungen und bis 2017 Chefredakteur online beim BuchMarkt. Seit 2010 übersetzt er für verschiedene Verlage.

DER GUTE SOHN

ROB VAN ESSEN

aus dem Niederländischen von
 Ulrich Faure

Die nahe Zukunft: Zwei Männer begeben sich auf eine geheimnisvolle Mission, deren wahren Zweck nur einer von beiden kennt. Der andere, ein zwischen Meditationskurs und Groll gefangener Schriftsteller, hat vor Kurzem seine Mutter zu Grabe getragen. Und so beginnt kurzerhand eine kuriose Reise durch eine Welt, die sich für uns genauso ungewohnt anfühlt wie für den gealterten Erzähler: eine Welt mit bedingungslosem Grundeinkommen, gesprächigen selbstfahrenden Autos und ironischen Robotern. Gleichzeitig beginnt eine Reise in die Vergangenheit eines Sohnes, der nach dem Tod seiner Mutter Bilanz zieht. Die Fahrt ins Ungewisse wird letztendlich zu einer Suche nach der Kompatibilität von Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft.

Der gute Sohn ist ein Buch voller bizarrer Begebenheiten und unerwarteter Wendungen. Es ist Thriller, Dystopie, autobiografisches Zeugnis und absurder Road-Novel zugleich. Noch nie wurden existenzielle Themen wie Tod, Altern, Erinnern und Vergessen mit solch sprudelnder Leichtigkeit und solch trockenem Witz beschrieben.

Die Übersetzung wurde ermöglicht durch:

Niederlands
 letterenfonds
 dutch foundation
 for literature

» Leseprobe

1/2

HOMUNCULUS VERLAG
 Frenzel, Jacobi, Krömer & Reinthaler GbR
 Goethestraße 18
 D-91054 Erlangen

<http://www.homunculus-verlag.de>

[facebook.com/homunculusverlag](https://www.facebook.com/homunculusverlag)

twitter.com/homunculusVL

KONTAKT

E-Mail: mail@homunculus-verlag.de

Telefon: +49 (0)9131 9351644

Fax: +49 (0)9131 8119721

Ust.Ident-Nummer: DE298623284

BANKVERBINDUNG

Inhaber: homunculus verlag

IBAN: DE69 7635 0000 0060 0693 04

BIC: BYLADEM1ERH

Bank: Stadt- und Kreissparkasse Erlangen

BANKVERBINDUNG

Inhaber: homunculus verlag

IBAN: DE47 7002 2200 0020 0586 09

BIC: FDDODEMXXX

Bank: Fidor Bank AG München

Stimmen zum Buch

Mit Der gute Sohn beweist Rob van Essen überzeugend, dass Kunst und Literatur uns keine verzerrte Kopie der Realität vorhalten müssen, sondern uns mit der Unbegreiflichkeit von allem versöhnen können. Das Ergebnis ist ein großes und überwältigendes Buch.

HP/De Tijd

Der gute Sohn ist zuallererst einmal die Geschichte eines Sohnes, der sieht, wie seine Mutter langsam aus dem Leben verschwindet. [...] Ein heitere Rätselfähigkeit, eine traurige existentielle Einsicht, eine leuchtende Kraft.

De Groene Amsterdammer

Sein Werk erinnert an das von Murakami und Paul Auster und lässt uns manchmal auch an James Bond und Star Trek denken. [...] Trotzdem ist Der gute Sohn mit seinen bizarren Phantasien, Big-Brother-ähnlichen Verschwörungen, selbstkriechenden Rucksäcken, Sex offerierenden Automobilen, dem alles nivellierenden Grundeinkommen, ganz entschieden ein Ideenroman über das Leben, über die Kunst. [...] Ganz besonders.

Trouw

Ein mitreißender Roman, der Realismus und Fremdartigkeit nahtlos miteinander zu verweben versteht: Für solche Bücher muss man nicht nach Japan gehen. Van Essen ist unser eigener Haruki Murakami.

Bertram Koeleman, Buchhändler & Schriftsteller

Der Autor hütet sich davor, Zweifel zu säen, alles, was er erzählt, klingt vollkommen einleuchtend und kohärent, freilich erlebt man als Leser immer wieder aufs Neue: Alles ist ganz anders, als man es sich gedacht hat.

Trouw

Es gibt Autoren, von denen man unbesehen jedes Buch kaufen kann, und Rob van Essen gehört zu dieser Kategorie von Autoren.

Tzum

Eine faszinierende und auch beunruhigende Geschichte.

Noordhollands Dagblad

Das Befremden der Hauptperson schlägt durch bis zum Leser dieses reichen, wunderbaren Buches.

NRC Handelsblad

Ein unglaublich schöner Roman. Es wird Zeit, dass Rob van Essen einen großen Preis bekommt.

Dagblad van het Noorden